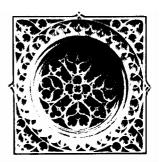
Bürgerinitiative zum Wiederaufbau von Universitätskirche und Augusteum in Leipzig e.V.



Paulinerverein

Brühl 76 ■ D-04109 Leipzig

Tel. 0341-9839976 Fax 0341-9839978

Email: paulinerverein@t-online.de
Internet: www.paulinerverein.de
Spendenkonto 1100350019

BLZ 86055592 SP Leipzig

Wiedergewinnung der Universitätskirche St. Pauli zu Leipzig

Positionspapier der Bürgerinitiative

Bei dem gegenwärtigen Stand der Bauarbeiten verbleiben nur noch folgende Möglichkeiten, eine drohende nationale und internationale Blamage beim Wiederaufbau bzw. Neubau der Universitätskirche wenigstens teilweise von der Stadt und von der Universität abzuwenden:

- keine Trennung zwischen Chorraum und Kirchenschiff
- vollständige Wiederherstellung der Chorschranken
- Rekonstruktion aller Pfeiler und des Gewölbes
- Präsentation aller geretteten Ausstattungsgegenstände am originalen Ort, insbesondere der Kanzel und des Pauliner-Altars
- der Name des Hauses muss wieder "Universitätskirche St. Pauli" sein

Die gegenwärtig in Planung befindliche Ausstattung des Innenraumes mit z.T. hängenden Lichtsäulen und einer Trennwand ist aus denkmalpflegerischen, ästhetischen und aus wirtschaftlichen Gründen abzulehnen. Die vorgesehene Lösung stellt eine unverantwortbare finanzielle Belastung sowohl in der Herstellung als vor allem auch in der Unterhaltung dar.

Die Kosten für eine annähernd denkmalsgerechte Wiederherstellung des Innenraumes einer teilrekonstruierten Universitätskirche und Aula wären bedeutend geringer. Für die Restaurierung der Ausstattung und die Gewinnung von verwertbaren originalen Werksteinen sowie Fragmenten der verkippten Kunstwerke aus der Bauschuttdeponie könnten Gelder zumindest teilweise aus einer in Gründung befindlichen Stiftung "Universitätskirche St. Pauli zu Leipzig" gewonnen werden.